

hallo EICHSFELD wochenende

NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



23. Jahrgang • Nr. 29 • Samstag, 18. Juli 2026

IHRE ZEITUNG FÜR DAS EICHSFELD

Anzeigen (0800) 1234 - 405 · Zustellung (0800) 1234 - 301

www.hallo-eichsfeld.de

MATRATZENBERATUNG MIT RÜCKENMESSUNG



Jetzt **Beratungstermin mit Rückenmessung**
im Liegen buchen und die individuelle Anpassung
und Unterstützung sofort spüren.

Termin unter Tel.: 05545 - 6312

Dienstag – Freitag 10 – 17 · Samstag 10 – 14 Uhr
Exklusiv-Termin: Dienstag – Freitag 17 – 19 Uhr
(außerhalb der Öffnungszeiten)
Montags geschlossen

**BETTEN
KRAFT**
GUT LIEGEN – GUT SITZEN

A7 KS-GÖ / Abf. Hedemünden · Müндener Str. 9 · P vor der Tür
Auswahl auf über 1.500 m² · www.betten-kraft.de

37014501_001825

Michael Patrick Kelly begeisterte
schon beim Open Air im KWP –
in diesem Jahr gibt er ein Konzert
auf der Waldbühne Northeim.
Foto: Archiv / Christoph Mischke

Freikarten fürs Open Air mit Michael Patrick Kelly

VERLOSUNG: Konzert auf der Waldbühne Northeim am Freitag, 21. August

NORTHEIM. Das nächste Highlight auf der Waldbühne Northeim steht an: Michael Patrick Kelly macht bei seiner „Traces Open Air Tour 2026“ hier Station. Am Freitag, 21. August, um 19 Uhr wird es so weit sein. Tickets sind noch bei allen Vorverkaufsstellen erhältlich. Wir verlosen zweimal zwei Freikarten!

Mit seinem aktuellen Album „Traces“ hat Michael Patrick Kelly ein neues Kapitel in seiner Karriere aufgeschlagen. Das Album vertont wahre Geschichten über Mut, Heilung und Hoffnung. Der Singer-Songwriter mit der unverkennbaren Vier-Oktaven-Stimme verbindet Pop, Rock und Folk, hat ein Genre-Crossover mit Elementen von Indie, Latin und Gospel geschaffen. In Northeim stellt

er sein neues Album vor, wird aber auch bekannte Songs spielen.

INFOS ZUM KONZERT-BESUCH

Einlass zum Konzert wird um 17 Uhr sein. Die Anreise zur Waldbühne ist ausschließlich mit (kostenlosen) Shuttlebussen möglich. Das Parken und Halten im Bereich der Zufahrt, der dortigen Bushaltestelle und des Randstreifens ist nicht möglich. Das betrifft auch das kurze Anhalten zum Absetzen und Abholen von Konzertbesuchern.

Die Shuttlebusse halten am Bahnhof, an der Thomas-Mann-Schule und am Mühlenanger. Die Parkflächen findet man über den

Kurz-Link <https://tinyurl.com/3r3uv6ev>. Für die Parkfläche Mühlenanger können vorab Parktickets gekauft werden.

Eine Fahrrad-Abstellfläche mit Zäunen zum Anschließben befindet sich an der Straße Am Gesundbrunnen kurz hinter der Bundesfachschule für Betriebswirtschaft.

Bedingt durch die Form des Amphitheaters ist die Waldbühne nicht barrierefrei. Für Rollstuhlfahrende gibt es die entsprechenden Tickets nur im Vorverkauf über die Telefonnummer 0421 / 35 36 38.

Kinder unter drei Jahren haben keinen Zutritt zum Konzert. Kinder ab sieben Jahren benötigen ein Ticket.

VERLOSUNG VON FREIKARTEN

Wer zwei Tickets gewinnen möchte, kann ab sofort und noch bis zum 1. August auf dem Instagram-Kanal des ExtraTIP teilnehmen: @extratip_goettingen oder den QR-Code scannen.

STAR



EXTRATIP_GOETTINGEN

Freitag ist Filmtag

Heiligenstadt: Sommerprogramm im Kornspeicher / Eichsfelder Filmfestival Anfang August

HEILIGENSTADT. Der Kulturfreitag der Stadt Heilbad Heiligenstadt, organisiert durch die Stadtbibliothek, bekommt in den Sommermonaten ein neues Zuhause. Seit diesem Monat finden die Veranstaltungen jeweils freitags um 19.30 Uhr im Kornspeicher der Herrnmühle statt.

Möglich wird der Ortswechsel durch eine Kooperation mit dem Eichsfelder Filmfestival. Dessen Veranstalter, der Verein Eichsfelder Freunde der Filmkunst, stellen ihre Technik zur Verfügung und schaffen so die Voraussetzungen für das Sommerprogramm im Kornspeicher. Für das Publikum bedeutet das ein erweitertes kul-

turelle Angebot in besonderer Atmosphäre.

FILMABENDE MIT BESONDEREN GÄSTEN

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit dürfen sich die Besucherinnen und Besucher gleich zweimal auf persönliche Begegnungen mit Filmschaffenden freuen. Am 31. Juli ist Regisseur Jonathan Schörrig zu Gast. Nach der Vorführung seiner Dokumentation „Einhundertvier“ spricht er mit den Besucherinnen und Besuchern über den Film und dessen Hintergründe. Zum Sommerprogramm gehören außerdem noch die Spielfilme „Extrawurst“, „Für immer

ein Teil von dir“, „Das Leben der Wünsche“ sowie „Wicked: Teil 2“.

Alle Veranstaltungen des Kulturfreitags beginnen um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist wie gewohnt frei. Um eine Spende zur Unterstützung der Veranstaltungsreihe wird gebeten.

DAS FILM-PROGRAMM

17. Juli: Extrawurst (FSK 12)
24. Juli: Für immer ein Teil von dir (FSK 12)
31. Juli: Einhundertvier
21. August: Das Leben der Wünsche (FSK 12)
28. August: Wicked Teil 2 (FSK 12)

Das vollständige Programm des Kulturfreitags liegt in der Stadtbibliothek aus und ist außerdem unter www.heilbad-heiligenstadt.de/kulturfreitag abrufbar.

EICHSFELDER FILMFESTIVAL

Vom 7. bis 9. August wird der Kornspeicher dann wieder zum Treffpunkt für Filmbegeisterte. Das 5. Eichsfelder Filmfestival, veranstaltet vom Verein Eichsfelder Filmfestival, präsentiert internationale Kurz-, Dokumentar-, Animations- und Spielfilme. Das vollständige Programm sowie Tickets gibt es bereits unter www.eicff.de.

STAR

Foto: George Dolgikh-stock.adobe.com



OTZIPKA'S

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung
und Herstellung

Partyservice

Angebot vom
21.07.-25.07.2026

Grillsteaks durchwachsen
1 kg verschieden mariniert. **9,99€**

Grillbauch
1 kg verschieden mariniert. **8,99€**

Bratwurst
100g **1,05€**

Krakauer
100g **1,55€**

Jeden Donnerstag in
Krebeck warmes Mett und
Kesselfleisch!
www.wurstauskrebeck.de

Rote Str. 7 • 37434 Krebeck
Tel. 05507-7988
Do.+Fr. 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00-12.00 Uhr

Hauptstraße 21 • 37434 Bilschhausen
Tel. 05528-982589
Di., Do.+Fr. 7.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 7.00-13.00 Uhr; Sa. 7.00-12.00 Uhr

20871701_001826

LEINEFELDE-WORBIS

LANDES GARTEN SCHAU

23. April bis
11. Oktober

2026

www.lgs-leinefelde-worbis.de

VON
GÖTTINGEN
VIA A38 IN
30 MINUTEN ZU
ERREICHEN!

Frischen Wind in Gottesdienste bringen

Regionalkantorat in Duderstadt: **FELIX GÜNTHER** (25) ist Nachfolger von Paul Heggemann

DUDERSTADT. Musik begleitet Felix Günther schon sein Leben lang. Bereits im Kleinkindalter schickten ihn seine Eltern in Kurse zur musikalischen Früherziehung. „Mit sieben Jahren habe ich begonnen, Klavierunterricht zu nehmen“, sagt er. Heute ist Günther 25 und Kirchenmusiker. Und er ist der neue Regionalkantor der Südregion des katholischen Bistums Hildesheim. Damit trat er in die Fußstapfen von Paul Heggemann, der in den Ruhestand gegangen ist. Wie sein Vorgänger ist Günther auch Organist. „Ich war zehn Jahre bei den Würzburger Domsingknaben aktiv und habe dadurch die Orgel kennengelernt“, berichtet der 25-Jährige. Irgendwann habe er entschieden, nach dem Klavier auch die Orgel spielen können zu wollen. In Duderstadt wird nun die Creutzburg-Orgel sein Instrument sein – einer der Gründe für ihn, sich um die Stelle in Duderstadt zu bewerben, wie der neue Regionalkantor nach Angaben des Bistums sagte. Der andere sei der mit rund 40 Mitgliedern gut aufgestellte Chor gewesen. „Mich hat diese Stelle gereizt“, sagt Günther, der nach der Mittleren Reife im Jahr 2017 die Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen besuchte. Dort schloss er 2020 mit der C-Prüfung und dem Titel „Staatlich anerkannter Ensembleleiter“ ab. Günther begann daraufhin ein Studium der Kirchenmusik an



Felix Günther (25) hat das Regionalkantorat in Duderstadt übernommen.

Foto: Felix Günther

der Hochschule für Musik Würzburg. „Im Frühjahr 2024 bin ich dann an die Musikhochschule Weimar gewechselt und habe mein Studium in diesem Jahr mit dem A-Diplom erfolgreich abgeschlossen“, sagt er. Neben seinem Studium leitete er auch verschiedene Chöre und übernahm Organistendienste in Kirchen. Direkt nach dem Studium startet Günther jetzt also als Regionalkantor in Duderstadt. Der Dienstsitz im Eichsfeld gefalle ihm, sagt er: Günther bezeichnet sich als Kleinstadt-Menschen. Sowohl vom Team in der Propstei und den Chormitgliedern als auch von den Menschen in der Gemeinde, die er bisher kennengelernt habe, sei er gut aufgenommen worden. In den kommenden Wochen wolle er den Kontakt zu den Menschen in den Kirchorten vertiefen. „Ich freue mich auf meine Arbeit und auf die Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort“, sagt der neue Regionalkantor. Aber: „Noch habe ich überwiegend viele Aufgaben im Büro zu erledigen“, erklärt er. Die ersten Planungen für Veranstaltungen liefern bereits. Günther hat sich vorgenommen, frischen Wind in die Gottesdienste zu bringen und sie möglichst abwechslungsreich zu gestalten. Zu seinen Ideen gehöre, den Kinderchor an St. Cyriakus wiederzubeleben. Zunächst wird es aber ab 1. September einen Kinderchor an der St.-Elisabeth-Schule geben. **NE**



Foto: Jan Kopetzky

Der Doktor der Berge lässt grüßen

Ronja Forcher auf der Landesgartenschau: Lesung und Schlagersongs

LEINEFELDE. Schauspielerin, Autorin und Sängerin Ronja Forcher ist am Freitag, 24. Juli, und Samstag, 25. Juli, zu Gast auf der Landesgartenschau Leinefelde-Worbis. Sie wird jeweils um 19 Uhr „zwei ganz unterschiedliche Programme“ präsentieren, teilt die Stadt mit. Auf die Besucher warte „eine berührende Lesung sowie ein musikalischer Abend mit persönlichen Einblicken, bekannten Schlagersongs und eigenen Titeln“.

der ZDF-Erfolgsserie „Der Bergdoktor“ am Wilden Kaiser in Tirol berichten. Im Anschluss an die Lesung seien eine Signierstunde und Selfies mit Ronja Forcher geplant.

ANEKDOTEN AUS DEM LEBEN UND ÜBER DREHARBEITEN

Am Freitag, 24. Juli, steht zunächst die Autorin Ronja Forcher im Mittelpunkt. In ihrem Spiegel-Bestseller erzähle Forcher „sehr persönlich von der tiefen Freundschaft zu ihrer besten Freundin Sarah, die an einer seltenen Erbkrankheit leidet und dadurch viel zu früh mit der Vergänglichkeit des Lebens konfrontiert wird“. Die Autorin schreibe über Freundschaft, Verlust, Trauer, Wut, Liebe und Dankbarkeit. Ihre Lesung auf der Landesgartenschau am Freitagabend verspreche „einen Abend, der nachdenklich macht, berührt und zugleich die Kraft echter Verbundenheit spürbar werden lässt“, heißt es in der Mitteilung. Außerdem werde sie von den aktuellen Dreharbeiten zur 20. Staffel

Am Samstag, 25. Juli, werde Forcher auf der Bühne der Landesgartenschau eigene Titel und Schlagersongs singen. Das Programm werde ergänzt von persönlichen Geschichten und unterhaltsamen Anekdoten aus ihrem Leben sowie über TV- und Filmdreharbeiten. Seit der Veröffentlichung ihres Debütalbums „Meine Reise“ 2022 ist Forcher nach Angaben der Stadtverwaltung auch als Sängerin erfolgreich unterwegs. Es folgten zahlreiche Single-Veröffentlichungen sowie TV-Auftritte unter anderem in „Die Giovanni Zarrella Show“, „Starnacht in der Wachau“, „Starnacht am Wörthersee“, „Schlager-spaß mit Andy Borg“, dem „ZDF-Fernsehgarten“ und bei „Immer wieder Sonntags“, so die Stadt. Die Veranstaltungen seien im regulären LGS-Eintrittspreis enthalten – gelten also nicht für Besitzer von Feierabendtickets. **SLW / SKI**

Gemalte Hommage an den blauen Planeten

Neue Ausstellung im Stadthaus Duderstadt: Kinder und Jugendliche reisen „Mit dem Pinsel zu den schönsten Inseln der Welt“ / Projekt in Ferienworkshops verwirklicht

DUDERSTADT. Eine neue Ausstellung im Stadthaus Duderstadt zeigt, wie Kinder und Jugendliche „Mit dem Pinsel zu den schönsten Inseln der Welt“ reisen würden. Rund 30 Gäste sowie Künstlerinnen und Künstler haben an der Vernissage teilgenommen, teilt die Verwaltung mit. Gezeigt werden Acrylgemälde von 19 jungen Künstlerinnen und Künstlern im Alter von sechs bis 17 Jahren, die in den vergangenen drei Jahren in Ferienworkshops in Duderstadt entstanden sind. Die Werke „verstehen sich als Hommage an unseren blauen Planeten

und werfen zugleich einen kritischen Blick auf unsere Reisekultur“, heißt es in der Mitteilung. Die Vernissage habe das Thema Reisen kreativ aufgegriffen. Zum Beispiel seien die Gäste im Stil eines Fluges begrüßt worden: Eine „Pilotin“ und eine „Flugbegleiterin“ hätten durch das Programm geführt und die Bilderrahmen an Flugzeugfenstern erinnert; in Stuhl-Sitz-Reihen wie im Flugzeug sowie mit einem symbolischen Tomatensaft sei eine besondere Atmosphäre entstanden. Die Werke würden „persönliche Einblicke in Urlaubsträume, Fernweh



und den bewussten Blick auf unsere Welt“ vermitteln.

Die Ausstellung in den Fluren des ersten und zweiten Obergeschosses im Neubau des Stadthauses wurde in Kooperation mit dem Verein Kontura realisiert, so die Stadt. Das Projekt sei unter anderem vom Rotary Club Duderstadt-Eichsfeld unterstützt worden. **PDUD / SKI**

Die 13-jährige Ida vor ihrem Werk „Inferno“. Foto: Thomas Wille

Neue Impulse und: „Effizient und wirksam dienen“

Wechsel beim Lions Club Duderstadt: Uwe Schulze Nachfolger von Stefan Adam / Weinfest Ende August bei der Lebenshilfe

DUDERSTADT. Turnusmäßiger Wechsel im Präsidium des Lions Club Duderstadt: Stefan Adam hat vor dem Rathaus den Präsidentenstab an seinen Nachfolger Uwe Schulze überreicht. Mit dem Amtswechsel beginnt das neue Lions-Jahr, teilte der LC mit. Schulze wird den Serviceclub zwölf Monate, also bis Ende Juni, führen.

In seiner Abschiedsrede habe Adam Bilanz seines Amtsjahres gezogen. Hilfsprojekte, Benefizaktionen und gemeinsame Veranstaltungen hätten erneut gezeigt, „wie wichtig ehrenamtliches Engagement und gesellschaftlicher Zusammenhalt für die Region“ seien, heißt es in der Mitteilung. Für seinen Nachfolger stehe der Wechsel für die konsequente Weiterentwicklung des am 24. April 2025 gegründeten Lions Clubs Duderstadt. Schulze habe angekündigt, unter dem Jahresmotto „We serve DUD – strukturiert, effi-

zient und wirksam“, die Stärken des Clubs weiter ausbauen und neue Impulse setzen zu wollen. „Der Lions Club Duderstadt lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich mit Herzblut für andere einsetzen. Dieses Engagement möchte ich unterstützen, fördern und gemeinsam mit den Mitgliedern weiterentwickeln.“ Zentrale Themen seien das Weinfest am 29. August auf dem Gelände der Lebenshilfe, dessen Erlös erneut einem sozialen Zweck in der Region zugutekommen werde. Zudem sollen der Austausch und Aktivitäten das Clubleben stärker prägen. Seit seiner Gründung engagiere sich der Club für soziale und kulturelle Projekte in Duderstadt und der Region, so der LC. Dieses Engagement solle künftig noch stärker in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden. **LCDUD / SKI**



Stefan Adam (l.) überreicht den symbolischen Präsidentenstab an seinen Nachfolger Uwe Schulze. Foto: LC Duderstadt

Die Karten auf den Tisch des Hauses

Kinder-/Jugendbüro richtet Ende August Spiele-Café ein

DUDERSTADT. Kleine und große Spiele-Fans sollten sich schon mal einen Termin im Kalender vormerken: Klassiker wie Rommé, Skat, Canasta, Schach, Uno oder Monopoly, aber auch Elfer Raus, Phase 10 oder Skip-Bo können am Mittwoch, 26. August, beim Spiele-Café im Mehrgenerationenhaus Jufi gespielt werden. Das Kinder- und Jugendbüro der Stadt stellt zudem Billard, Kicker und Airhockey zur Verfügung. Beginn ist um 15 Uhr.

Menschen unterschiedlicher Altersgruppen zusammenbringen und den Austausch fördern.“ Außer Spielen soll es auch Kaffee und Kuchen geben. Der Eintritt ist frei. Getränke und Snacks verkauft das Team gegen ein kleines Entgelt. **NE**



EIN NACHMITTAG FÜR ALLE GENERATIONEN

„Nach der positiven Resonanz auf die erste Veranstaltung findet der Spielenachmittag nun zum zweiten Mal statt“, teilt die Stadtverwaltung mit. Er richte sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. „Mit dem Angebot möchte das Team des Jufi

Brennholz-/Kaminholzverkauf
vorgetrocknet. Preis ab 115,- €/per SRM, zzgl. MwSt. und Lieferung.
Pro Baum GmbH
☎ 0551-66520

Abenteuerepfad und Panoramablicke

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal: Der TOP-Wanderweg „Lutterblicke“

EICHSFELD. Anspannung und Entspannung möglichst in Balance zu bringen, dürfte das Ziel aller Menschen sein, die schon einmal unter Stress gelitten haben. Wandern steht inzwischen als Entspannungstechnik bei vielen Menschen ganz weit oben – und das zu Recht: Bewegung an der frischen Luft und im Grünen sowie die Entschleunigung beim Gehen können erwiesenermaßen helfen, einen Ausgleich zum Alltag zu finden. Der TOP-Wanderweg „Lutterblicke“ ist bestens dafür geeignet. Die knapp zehn Kilometer lange Strecke ist abwechslungs- und vor allem aussichtsreich, aber nicht überladen. Es gibt herausfordernde Abschnitte, die aber nicht über-

fordern. Und es gibt etwas zu sehen, ohne dass man von Sehlenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit und von Infotafel zu Infotafel hetzt.

NATURPARK EICHSFELD HAINICH-WERRATAL

Der Startpunkt befindet sich auf dem Wanderparkplatz am Sportplatz in Lutter. Dieser ist ebenso gut beschildert wie die gesamte Strecke. Handy und Karte sind nicht nötig, wenn man einfach den Wegweiser folgt. Bereits nach wenigen Metern führt der Weg in den Wald. Auf angenehmem Untergrund bewegen wir uns zunächst kontinuierlich bergauf und betrachten, wie vielfältig das ist, was

die Natur dort zeigt: geschichtete Steinformationen, eingefasst von massiven Wurzelkonstrukten alter Bäume. Zwischen schnurgerade wachsenden jungen Bäumen stehen Zeugen der Vergangenheit mit Wüchsen, die mit ein wenig Fantasie Gesichter und Formen erkennen lassen. Wir entscheiden uns, nicht den normalen Wegeverlauf zu nutzen, sondern den sogenannten Abenteuerepfad – eine gute Entscheidung, wenn man schmale Pfade und etwas anspruchsvollere Waldwege mag. Eine Slackline mit Spiel- und Sportgeräten bietet zwischendurch eine spielerische kleine Abwechslung zum einfachen Wandern. Entlang sattgrüner Wiesen fol-

gen wir weiter dem erst 2025 eröffneten Rundwanderweg. Immer wieder ergeben sich tolle Ausblicke ins Tal und auf das im Jahr 1201 erstmals urkundlich erwähnte Dorf Lutter. Insbesondere vom Platz am Lengenbergrück aus ist der Ausblick phänomenal. Wer mag, findet Platz zum Picknicken in einer Schutzhütte. Auf einer Liegeschaukel kann ebenfalls relaxt werden. Das Dorf hat seinen Namen vom gleichnamigen Flüsschen. „Die bisher noch nie versiegte Schichtquelle trieb bereits im 17. Jahrhundert mehrere Mühlen an und versorgt noch heute einen Teil des Südeichsfeldes mit Trinkwasser“, erfahren wir aus dem Flyer zum Wanderweg. Darin finden wir auch Infos zu einer Quelle, an der wir Halt machen: „Der Fürstenhagener Born war noch bis 1907 die Hauptwasserversorgung des Dorfes Fürstenhagen und stellt gleichzeitig ein wertvolles Biotope dar“, heißt es dort.

ABSTECHER NACH FÜRSTENHAGEN

Einen Abstecher nach Fürstenhagen kann unternehmen, wer das Zentrum des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal noch nicht kennengelernt hat. In Fürstenhagen befinden sich ein Erlebnisgelände und die Ausstellung im Wasserturm des ehemaligen Bahnhofs. Auch gibt es dort Einkehrmöglichkeiten. In Lutter selbst, einem Örtchen mit etwas mehr als 600 Einwohnerinnen und Einwohnern, lohnt es sich, die Kirche St. Mauritius anzuschauen: einfach kurz den Rundweg verlassen



Slackline und Panoramablicke: Der TOP-Wanderweg „Lutterblicke“ im Eichsfeld bietet Abenteuer und Entspannung. Fotos: Nadine Eckermann



Auf dem Abenteuerepfad sind Spielgeräte angebracht.

und anschließend wieder dorthin zurückkehren. Oder aber man nutzt die An- oder Abreise für einen Kirchenbesuch. Die Kirche ist insofern besonders, da es sich bei ihr um das einzige neuromantische Gotteshaus im Eichsfeld mit erhaltener Innenausstattung handelt. Der Grundstein wurde 1898 gelegt. Am 18. September 1902 wurde die säulenlose Hallenkirche geweiht. Sie verfügt über einen geschnitzten Flügelaltar, zwei Seitenaltäre und eine Kanzel. Sehenswert sind auch die 24 Medaillons an der Orgelempore. Die Ruhe in der Kirche passt gut zu dem, was die gesamte Wanderung ausmacht: das Wechselspiel aus Anspannung und Entspannung. **NE**



Gesundheit

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Volksleiden Gelenkschmerzen

Eine Betroffene berichtet, was ihr geholfen hat

Irmgard W. litt lange Zeit unter rheumatischen Schmerzen in den Kniegelenken. Doch dann entdeckte sie natürliche Arzneitropfen (Rubaxx, Apotheke), die ihr geholfen haben.

„Fast 30 Jahre lang litt ich an Schmerzen im Knie. Ich bin von Arzt zu Arzt gerannt“, erzählt Irmgard W. über ihren Leidensweg. „Die Schmerzen haben mich über die Jahre schon ganz schön fertiggemacht.“

Die Hoffnung: ein natürliches Arzneimittel

Doch dann entdeckte Irmgard W. das natürliche Arzneimittel Rubaxx (Apotheke) – und tatsächlich: Ihre Schmerzen wurden weniger! „Ich habe mich so gefreut. Mein Leid wurde endlich gelindert!“ Dieser Erfolg ist für uns keine Überraschung. Denn in Rubaxx ist ein spezieller Arzneistoff enthalten, der schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen sowie bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen wirkt!

„Ich vertrage das Arzneimittel sehr gut“

Das Beste: Rubaxx ist dabei sanft zum Körper. Schwere Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Auch Irmgard W.



bestätigt: „Ich vertrage das Arzneimittel sehr gut. Ich habe weder Kopfschmerzen noch Übelkeit.“ Die Arzneitropfen Rubaxx sind rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)

www.rubaxx.de



RubaXX

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

19265801_001826

Hilfe, Blähbauch!

Unser Darm ist ein wahres Wunderwerk: Bis zum 75. Lebensjahr verarbeitet er mehr als 30 Tonnen Nahrung und ermöglicht so die Aufnahme lebenswichtiger Bestandteile wie Vitamine, Enzyme und Spurenelemente. Trotz seiner Leistungsfähigkeit ist der Darm jedoch auch hochsensibel. Bei Stress, einer ballaststoffarmen Ernährung oder mit zunehmendem Alter nimmt die Darmaktivität ab und der Transport der Nahrung im Darm gerät ins Stocken. Zusätzlich stauen sich oftmals Gase im Darm an, die sich in einem Blähbauch äußern. Doch Forscher haben mit Kijimea Regularis PLUS jetzt ein Produkt entwickelt, das Hoffnung schenkt.

Die Verdauung auf clevere Weise aktivieren

Kijimea Regularis PLUS enthält Methylcellulose und Psyllium, welches die normale Funktion des Darms unterstützt, hilft, die Darmpassage zu erleichtern und einen gesunden Darm zu erhalten¹. Denn es quillt im Darm auf und dehnt die Darmmuskulatur so sanft. Dadurch erhält sie den Impuls, sich wieder zu bewegen. So kommt der Darm aus eigener Kraft in Schwung und die Verstopfung löst sich² – planbar und

zuverlässig. In der Folge können auch die Gase im Darm reduziert werden, wodurch der Blähbauch zurückgeht.



Für Ihre Apotheke:
Kijimea Regularis PLUS
(PZN 18788684)

www.kijimea.de



¹Die Angabe „Hilft, die Darmpassage zu erleichtern und einen gesunden Darm zu erhalten“ bezieht sich auf einen dreimaligen Verzehr pro Tag. • ²Das enthaltene Psyllium hilft, die Darmpassage zu erleichtern und einen gesunden Darm zu erhalten. Abbildung Betroffenen nachempfunden.

- ▶ **STELLENMARKT**
- ▶ **STELLENANGEBOTE**
- ▶ **WEITERE BERUFSFELDER**

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:





Freie Gebiete:

- Duderstadt
- Seeburg
- Rhumspringe
- Krebeck
- Rollshausen
- Duderstadt Brochthausen
- Duderstadt Fuhrbach





Hilfe, die ankommt.

Gemeinsam helfen. Vor Ort und weltweit.
Jetzt spenden! drk.de/spenden





Dein Job in Göttingen-Eichsfeld

lokalboten.de

#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Ebergötzen
- Holzerode
- Fuhrbach
- Mingerode

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)





Deine Spende rettet Leben!

Damit niemand im Mittelmeer ertrinken muss.

sos-humanity.org/jetzt-spenden



IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENKAUF-GESUCHE

HÄUSER

Familie sucht ein Haus zum Kauf, bevorzugt in Gieboldehausen / Rüdershausen, Rhumspringe oder Umgeb. ☎(0170) 1050700. Wir freuen uns über jedes Angebot.

GEWERBLICHE IMMOBILIENGESUCHE

LADENLOKALE / LADENFLÄCHE

Firma Wagner Kunst & Krempel sucht auf diesem Weg ein festes **Laden-geschäft in Göttingen**, seriöse Anmietung, ☎ 01590 / 1702497

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Kaufe Autos & Motorräder jeder Art. Auch ohne TÜV oder mit Schaden, Abholung kurzfristig, Barzahlung. ☎0176/11115566(Whatsapp)

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Moped, Mofa oder Motorrad von Privat gesucht, auch ohne Papiere oder im schlechten Zustand, auch Garagen- oder Scheunenfund, mindestens 30 Jahre alt. ☎05603/9489116

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitz-mäher gesucht. Auch defekt. ☎ 05121/2068883

WOHNMOBILE / -WAGEN

Falko sucht Wohnmobil/Wohnwagen. ☎(0170) 1050700

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Firma Wagner kauft an: alte u. neue Pelzmäntel, alte Möbel, Silberbestecke, Porzellan, Krok- u. Lederhandtaschen, Taschenuhren, Zinngeschirr, Fotoapparate, Musikinstrumente, Militaria, Schmuck aller Art, seriöse Abwicklung, Hausbesuche nach Terminabsprache. Bitte alles anbieten! 0551/89025827 oder 0159/01702497

GARTEN

Gartenarbeit Aller Art

HECKEN WIEDER PERFEKT IN FORM
Professioneller Heckenformschnitt & Strauchschnitt Bebearbeitung / Rasenschnitt inklusiver Entsorgung
Saubere • Schnelle • Zuverlässige
Jetzt unsere Sommer-Aktion sichern!
☎ 0151 24903060

Biete Gartenarbeit inkl. Entsorgung
☎01 70/76 66 634

LANDWIRTSCHAFT

Brennholz Buche Eiche 10 Srm 720€
25-33 cm inkl. Lief. ☎0176 6268 1914





50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch

Helfen auch Sie mit, als Fördermitglied.
Für uns alle!
www.duh.de/50jahre



hallo eichsfeld wochenende

erscheint jeden Samstag

Impressum

Verlag:
Göttinger Tageblatt GmbH & Co. KG
Wiesenstr. 1 • 37073 Göttingen
anzeigen@hallo-eichsfeld.de
www.hallo-eichsfeld.de

Preisliste:
gt.mediadaten.online@anzeigenblaetter.de

Anzeigenschluss
für gestaltete Anzeigen:
Mittwoch 10.00 Uhr

Kundenservice:
☎ 05 51 / 270 49 001

Geschäftsstelle:
Marktstraße 9 • 37115 Duderstadt

Beilagedisposition:
beilagen.wochenblatt@nadsack.de

Redaktion:
Stefanie Arndt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Axel Poelen

Geschäftsführer und V.i.S.d.P.:
Lars Mitzner

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1 • 31552 Rodenberg

Verteilung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Leserbriefe
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr.
Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.
Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages. Im Falle höherer Gewalt sind alle Ansprüche ausgeschlossen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

ANZEIGENANNAHME & -BERATUNG

0800 / 1 23 44 05

Noch mehr Jobs in und um Hannover finden Sie hier:

www.jobsfuerniedersachsen.de



411 automobile Klassiker

Einbecker **OLDTIMERTAGE** und zwölfter Geburtstag des PS.Speichers

REGION. Ein ganzes Wochenende stand Einbeck ganz im Zeichen historischer Fahrzeuge. 220 historische Fahrzeuge bei der Rallye, 411 Klassiker im traditionellen Korso und Tausende Besucherinnen und Besucher in der Einbecker Innenstadt. Mit den Einbecker Oldtimertagen

feierte der PS.Speicher seinen zwölften Geburtstag.

Den Auftakt machte am Freitagabend die traditionelle Eröffnungsveranstaltung der „FörderFreunde PS.Speicher“. Thomas Küster und Michael Suermann erzählten die Ge-

schichte ihres goldenen VW-Käfers und berichteten von ihrer Reise nach Rom.

Am nächsten Tag starteten rund 220 Fahrzeuge der Baujahre 1923 bis 1996 zur Rallye. Die Strecke führte von Einbeck entlang der Weser bis nach Bad Karlshafen und über den Solling

zurück. Gemeinsam mit dem Einbecker Automobilclub organisierte der PS Speicher die Wertungsprüfungen und die Tour durch Südniedersachsen und Nordhessen.

LIVEMUSIK UND JEDE MENGE ZUSCHAUER

Zum zweiten Mal erreichte die Rallye ihren Schlusspunkt auf dem Einbecker Marktplatz. PS. Speicher-Kurator Andy Schwietzer stellte die eintreffenden Fahrzeuge vor und informierte über ihre Geschichte sowie technische Besonderheiten. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher verfolgten die Zieleinfahrt in der Innenstadt. Schon vorher sorgte Musiker Andreas Leinemann für die passende musikalische Begleitung, und die Einbecker Gastronomiebetriebe und Informationsstände luden ganztägig zum Verweilen ein. „Wir haben die schönsten Einbecker Oldtimertage seit jeher feiern dürfen. Die Begeisterung entlang der Strecke, auf dem Marktplatz und im Museum hat uns an allen drei Tagen beeindruckt. Dieses Wochenende lebt vom Engagement vieler Ehrenamtlicher, Partner und Teilnehmender“, sagt Anika Schmitt, Leiterin Kommunikation des PS.Speicher.



220 historische Fahrzeuge starten bei der PS.Speicher-Rallye im Rahmen der Einbecker Oldtimertage 2026. Foto: Stiftung PS.SPEICHER / Lukas Ahrens



Unterwegs warteten einige Wertungsaufgaben auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Foto: Stiftung PS.Speicher / Frank von Grotthuss

Am Abend kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Fahrerabend mit Siegerehrung zusammen. Die Klassensieger sowie die Gewinner mehrerer Sonderwertungen wurden ausgezeichnet und es folgte die Geburtstagsfeier des Museums. John Poppyseed und Band sorgten für eine ausgelassene Stimmung bis in die Nacht. Den Höhepunkt des Wochenendes bildete der traditionelle Fahrzeugkorso. Insgesamt 411 Fahrzeuge fuhren durch Ein-

beck. Das Stifterehepaar Gabriele und Karl-Heinz Rehkopf führte den Korso an. Wie schon bei der Rallye begleitet die Polizei Einbeck auch die Rundfahrt und sicherte sie mit weiteren freiwilligen Bikern ab.

Neben Rallye und Korso boten die Einbecker Oldtimertage weitere Programmpunkte für Familien und Museumsbesucher. Führungen durch die Erlebnisausstellung, Bastelaktionen für Kinder und die geöffneten Fahr-

zeugsammlungen ergänzten das Programm. Mit dem Abschluss der Veranstaltung endet für den PS. Speicher ein ereignisreiches Geburtstagswochenende. Die Einbecker Oldtimertage zählen seit vielen Jahren zu den festen Terminen im Veranstaltungskalender der Oldtimerszene. Die nächsten Einbecker Oldtimertage finden vom 9. bis 11. Juli 2027 statt. Die Anmeldung für die Rallye startet traditionell im Februar. **STAR**

Landkreis: Bauarbeiten in den Sommerferien

LANDKREIS. Der Landkreis Göttingen nutzt die Sommerferien, um Baumaßnahmen an Schulen und kreiseigenen Gebäuden umzusetzen. Insgesamt investiert der Landkreis in die aktuellen Ferienmaßnahmen rund 5,43 Millionen Euro.

Im Mittelpunkt stehen Sanierungen, Verbesserungen der Barrierefreiheit, energetische und bauliche Instandsetzungen sowie Maßnahmen für mehr Sicherheit und bessere Lern- und Arbeitsbedingungen. Einige Beispiele: In Göttingen wird an der BBS II das Dieselnotstromaggregat im Bereich der Garage erneuert. An

der IGS Bovenden entsteht eine Fahrradeinhausung für Lehrkräfte mit einem Investitionsvolumen von 50.000 Euro. An der KGS Gieboldehausen wird das Flachdach über dem Erdgeschoss im Bereich der Verwaltung saniert. Am Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt wird das Flachdach über dem Erdgeschoss im Eingangsreich saniert.

Neben den Maßnahmen in der Sommerzeit treibt der Landkreis Göttingen weitere Bauprojekte voran.

Dazu gehört ein Lernloft an der BBS III in Göttingen. Dort wurde das erste Obergeschoss des Agrargebäudes saniert und neugestaltet. Ziel ist eine offene und flexible Lernlandschaft mit Bereichen für individuelles Lernen, Präsentation, Zusammenarbeit und Rückzug. Das Projekt schafft damit neue räumliche Möglichkeiten für moderne pädagogische Konzepte. Durch gleichzeitig notwendige Brandschutz- und Betonsanierungsmaßnahmen ergab sich hier ein Investitionsvolumen von 530.000 Euro. Ein weiteres Projekt ist die Kernsanierung der Schwimm- und Sporthalle Adelebsen mit einem Investitionsvolumen von rund 5,16 Millionen Euro für 2026. **STAR**

Foto: amazing studio-stock.adobe.com



Doktormutter Faust und Prinzessin Lillifee

Leitungsteam des Jungen Theaters Göttingen hat den Spielplan für die Saison 2026/27 vorgestellt

GÖTTINGEN. Auf dem Spielplan des Jungen Theaters (JT) Göttingen in der Spielzeit 2026/27 werden elf neue Inszenierungen stehen. Das hat die neue Intendantin des Hauses, Angelika Zacek, jetzt angekündigt – die erste Frau an der Spitze eines Theaters in Göttingen. Mit Übernahmen aus der Saison 2025/26 sind dann gut 20 Inszenierungen im Angebot – eine Herausforderung für das sechsköpfige Stammensemble, einige Schüler der Schauspielerschule Kassel und mögliche Gastakteure.

Mit Marie-Luise Kuntze kommt eine neue Schauspielerin ins Ensemble. Sie hat gerade ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater Rostock abgeschlossen. Kristin Becker war bereits für die Produktion „Being Lou Andreas-Salomé“ engagiert. Sie bleibt dem JT erhalten. Und: Neue Regisseure bringt die Intendantin mit. In Erinnerung an die erste Inszenierung im JT vor 70 Jahren – damals stand der „Urfaut“ auf dem Programm – bringt Zacek zum Auftakt „Doktormutter Faust“ von Autorin Fatma Aydemir auf die Bühne (Premiere: 10. September). Sie hat den Klassiker in die Gegenwart geholt – aus weiblicher Sicht. Faust ist bei ihr Professorin Margarete Faust, die vor allem Gender-Studies

betreibt. Ein Skandal gefährdet ihre Karriere. Doch dann taucht Mephisto auf und bietet ihr einen teuflischen Plan, der ihre Reputation wieder herstellen würde. Doch das hat natürlich auch hier seinen Preis.

EIN KOBOLD IM JT

Auch das zweite Stück wurde von einer Frau geschrieben: „Meister Eder und sein Pumuckl“. Weil der kleine Kobold in der Werkstatt von Herrn Eder an einem Leimtopf kleben geblieben ist, wurde er plötzlich sichtbar. Und weil Eder ihn gesehen hat, muss Pumuckl bei ihm bleiben. So will es das Koboldgesetz. Fortan bringen Pumuckls Streiche das Leben des Schreinermeisters gehörig durcheinander. Die Intendantin sieht diese Produktion als „richtiges Familienstück“, weil sich Eltern und Großeltern sicherlich noch gerne an Meister Eder und den Pumuckl erinnern. Regie führt Johannes Schäfer. Jan Reinartz spielt Herrn Eder, den Rest übernehmen Schauspielschüler aus Kassel. So viel steht bereits fest. (Premiere: 4. Oktober).

22 BAHNEN

Eine Bühnenfassung des Debütrromans eines „Superstars der neuen Literaturszene“

steht anschließend auf dem Programm: „22 Bahnen“ nach Caroline Wahl. Max Claessen dramatisiert den Roman und führt auch Regie. Protagonistin Tilda kümmert sich um ihre alkoholranke Mutter und ihre jüngere Schwester. Im Freibad schwimmt sie ihre Bahnen. Dort lernt sie Victor kennen. Das ist das Figurensetting. Zum noch großen Problem wird Tildas Situation, als sie ein Stipendium angeboten bekommt – allerdings weit weg in Berlin. Soll sie diesen Lebensraum annehmen, oder muss sie sich weiter um die Familie kümmern? (Premiere: 29. Oktober) Chefdramaturg Christian Vilmar inszeniert das neue Klassenzimmerstück, „AktivistMuss“ von dem Autorenpaar Frauke Seeba und Matthias Seeba-Gomille. Die Protagonistin kommt ins Klassenzimmer und erzählt von ihrem Bruder, der immer weiter abrutscht ins rechte Milieu. Jetzt will er bei ihr übernachten. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern entwickelt sie Strategien im Umgang mit dem Bruder. Der Premieretermin steht noch nicht fest.

SEHR VIEL GELD

Eine weitere Inszenierung hat sich Intendantin Zacek vorgenommen: „Nein zum Geld“, eine Komödie von Autorin Fla-

via Coste. Der junge Architekt Richard hat im Lotto gewonnen. Viel Geld – sehr, sehr viel Geld. Beim Abendessen verkündet er das seiner Familie und Freunden und auch, dass er das Geld nicht annehmen will. Er besitze alles, was er brauche, sagt er, und die Anwesenden können das nicht verstehen. Man könne doch so viel Gutes mit dem Gewinn bewegen. Der Haussegen hängt komplett schief (Premiere: 12. November). Derzeit probt Vilmar bereits ein Stück, das auch erst im November auf die Bühne kommen soll: „Der Kontrabass“ von Patrick Süßkind. In die Rolle des Kontrabassisten schlüpft Reinartz. Der Orchestermusiker, der eine Hassliebe zu seinem Instrument entwickelt hat, erzählt von den Schwierigkeiten eines Musikerlebens, von der Einsamkeit und fehlender Nähe und von seiner Liebe zu Sarah, die er jetzt überraschend auf sich aufmerksam machen will.

KINDSMORD

Den Mythos der Kindsmörderin Medea überprüft Christa Wolf in ihrem Roman „Medea. Stimmen“. Könnte man Medea den Kindsmord auch untergeschoben haben? Könnte der Mord an ihrer Rivalin nicht auch Selbstmord gewesen sein? „Ein Theaterabend über Frem-

denhass, Macht und die Frage: Was ist Wahrheit – und wer bestimmt, welche Geschichte erzählt wird?“, fragt das JT-Team. Regisseurin Annett Kuschke will diese Fragen angehen (Premiere: 25. Februar). „Was war und was wird“ – darüber müssen sich Anke und Theo klar werden. Das Ehepaar hat fast erwachsene Kinder und ein erfülltes Leben. Als sie an diesem Abend im Theater sitzen, fällt plötzlich ein Lichtspot auf sie. Auf der Bühne müssen sie Rechenschaft ablegen über ihre Liebe, über verpasste und genutzte Gelegenheiten, über die Vergangenheit, die Gegenwart und über das, was die Zukunft bringen könnte. Berührend und sehr komisch. Regie führt die Intendantin, ihre dritte Inszenierung in der Spielzeit (Premiere: 8. April).

KUCHEN FÜR ALLE

Den Regisseur Max Claessen hat das JT-Leitungsteam mit einer zweiten Aufgabe betraut. Er soll die musikalische Komödie „Marie-Antoinette oder Kuchen für alle!“ von Peter Jordan inszenieren. Im Zentrum steht die französische Revolution. Marie-Antoinette und König Ludwig sind dem Tode geweiht. Das aufbegehrende Volk will ihnen die Köpfe abschlagen. Das allerdings schon seit 20 Jahren. Das



Die neue JT-Intendantin Angelika Zacek und Geschäftsführer Tobias Sosinka. Foto: Niklas Richter

Herrscherpaar ist es langsam leid. Das Volk abschaffen? Nicht so einfach. Doch wenn das Volk nicht mal eine Exekution zustande bringt, muss man die Sache wohl selbst in die Hand nehmen (Premiere: 22. April). Der Geburtstag des großen Marien- und etwaskitschig Rosafarben und etwaskitschig Isabelle Küster werden, wenn „Prinzessin Lillifee“ und ihr Rosenschloss auf der Hofbühne auftauchen. Auf den Spielplan kam dieses Stück, weil viele Kinder sich das gewünscht hätten, sagt Küster (Premiere: 29. Mai). **PEK**

Ein Hörspiel plant die Intendantin. Die Premiere am 13. Mai würde sie gerne auf dem Hohen Hagen bei Dransfeld ansiedeln, dem Ort, an dem Gauß den ersten Punkt zur Vermessung der Welt installierte. Rosafarben und etwaskitschig könnte es laut Dramaturgin Isabelle Küster werden, wenn „Prinzessin Lillifee“ und ihr Rosenschloss auf der Hofbühne auftauchen. Auf den Spielplan kam dieses Stück, weil viele Kinder sich das gewünscht hätten, sagt Küster (Premiere: 29. Mai). **PEK**



Hin & Weg

Veranstaltungen in und um Göttingen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG



Foto: Heimatverein Hanstein/Bornhagen e.V.

Zwischen Mauern und Zinnen

Die Rückkehr der Drachen auf Burg Hanstein

BORNHAGEN. Wenn die ehrwürdigen Mauern der Burgruine Hanstein zum Leben erwachen, Fahnen im Wind tanzen und mittelalterliche Klänge über die Höhen des Eichsfelds hallen, ist es wieder soweit. Das alljährliche Burgfest auf der Burgruine Hanstein in Bornhagen lädt am Samstag und Sonntag, 1. und 2. August, Besucherinnen und Besucher aus nah und fern zu einem unvergesslichen Wochenende voller Geschichte, Abenteuer und Unterhaltung ein.

Unter dem diesjährigen Motto „Zwischen Mauern und Zinnen – Die Rückkehr der Drachen“ verwandelt sich die beeindruckende Burgruine am ersten Augustwochenende wieder in einen lebendigen mittelalterlichen Markt voller neuer und vertrauter Erlebnisse. Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Neben traditionellem Markttreiben und mittelalterlichem Flair erwartet die Gäste in diesem Jahr auch Handwerk aus Brandenburg, alte Handwerkskünste werden live präsentiert.

Auch für die jüngsten Besucher ist bestens gesorgt. Beim Kinder-Ritterturnier können kleine Ritter und Burgfräulein ihr Geschick, ihren Mut und ihre Tap-

ferkeit unter Beweis stellen und selbst Teil der mittelalterlichen Welt werden. Eine Besonderheit ist dieses Jahr die Jagd nach den Dracheneiern. Der Drache Nimra hat Eier versteckt. Auf mutige Kinder, die sie finden, wartet eine Überraschung. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Es gibt Köstlichkeiten aus der Garküche sowie leckeren Trank, die für echtes mittelalterliches Marktgefühl sorgen und Groß wie Klein verwöhnen sollen. Der Heimatverein Hanstein/Bornhagen freut sich darauf, zahlreiche Gäste auf der Burgruine Hanstein willkommen zu heißen und gemeinsam ein Wochenende voller Gemeinschaft, Geschichte und mittelalterlicher Magie zu erleben: „Kommt vorbei und erlebt die Rückkehr der Drachen zwischen Mauern und Zinnen auf Burg Hanstein“. Geöffnet ist am Samstag von 10 bis 21 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

RED

Nach 30 Jahren wieder auf Tour

INTERVIEW mit Gitarrist Jeff Aug vor dem Konzert von Sorry About Your Daughter – Auftritt im Exil

GÖTTINGEN. Wenn auf einen Musiker das Wort „umtriebig“ zutrifft, dann auf Jeff Aug. Er ist vor allem ein gefragter Solo-Gitarrist (war im Frühjahr erst zu Gast im Nörgelbuff) und international bekannt als Gitarrist von Anne Clark. Er betreibt eine Booking-Agentur und spielt auch noch in verschiedenen Bands. Mit zweien davon steht er am Freitag, 24. Juli, um 20 Uhr auf der Bühne im Exil.

Headliner des Abends ist Sorry About Your Daughter. Die Formation war in den 90ern mit Songs wie „Scapegoat“ oder „You gave up“ international sehr erfolgreich und feierte kürzlich ihre Reunion.

Im Interview mit unserer Zeitung verrät Jeff Aug, was die Gäste an diesem Abend erwartet, wieso Sorry About Your Daughter wieder auf Tour sind und wie er in Deutschland Wurzeln geschlagen hat.

Karten für das Konzert mit Sorry About Your Daughter, Ape Shifter und Piri Pi am 24. Juli im Exil gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und über www.exil-web.de.

Sorry About Your Daughter sind zurück aus den 90ern. Wird der Abend auch genau so klingen?

Ja, Sorry About Your Daughter spielen klassischen 90er-Alternative-Rock mit vielen PostPunk-Anleihen. Ape Shifter ist eine Instrumental-Band. Wir spielen eher einen heavy Progressive-Riff-Rock. Ich freue mich übrigens sehr, dass mit Piri Piri auch eine angesagte Band aus Göttingen mit dabei ist!

Du spielst in noch mehr Bands und Projekten. Beeinflusst das jeweils deine Musik?

Ja, auf jeden Fall, und das macht mir viel Spaß. Die Musik, die ich



Jeff Aug (r.) kommt mit der Alternative-Rock-Band Sorry About Your Daughter nach Göttingen. Im Interview verrät er, wie es zur Reunion kam und was die Band noch alles vorhat.

Foto: Sorry About Your Daughter

mit den Bands spiele, hat Einfluss auf den Sound meiner Soloprogramme und umgekehrt. Es gibt sogar einen Song, den spiele ich sowohl solo als auch mit zwei meiner Bands, dann in entsprechend angepassten Versionen.

Wie hat alles angefangen mit der Band?

Gegründet haben wir uns 1992 in Maryland, und wir hatten großen Erfolg. Wir haben mehrmals in New York im CBGB's gespielt, waren mit Stars wie Ice-T, Body Count, Alice Cooper, Joan Jett oder den Scorpions auf Tour. Wir haben damals einen Plattenvertrag mit einer deutschen Firma gehabt und waren auch in Deutschland erfolgreich auf Tour. 1996 haben wir uns aufgelöst.

Und wie kam es zu Reunion von Sorry About Your Daughter?

2018 haben wir erfahren, dass unser Bassist Aaron an Krebs erkrankt ist, dadurch sind wir alle wieder in engeren Kontakt gekommen. 2019 haben wir mit ihm ein Konzert in den USA gespielt, da war der Gedanke an eine Reunion schon ganz klein dabei. Vor zwei Jahren ist Aaron gestorben, das hat uns alle in der Band sehr getroffen. Wir sind noch näher zusammengerückt, sind immer in Kontakt geblieben. Das war alles sehr emotional, wir haben viel miteinander kommuniziert und irgendwann haben wir gesagt: Lass uns das machen. Wir haben angefangen, mit einem anderen Bassisten zu proben – ein Musiker, den wir schon länger

kennen. Und jetzt gehen wir auf Deutschland-Tour.

Wisst ihr schon, wie es mit der Band weitergeht?

Wir arbeiten an neuem Songmaterial, es wird auf jeden Fall ein neues Album von Sorry About Your Daughter geben. Wir spielen bei der aktuellen Tour schon zwei neue Songs. Der eine ist so neu, dass unser Schlagzeuger ihn erst noch proben musste. Nach diversen Wechsellin ist jetzt nämlich wieder unser ursprünglicher Drummer dabei, der hatte dieses Lied noch gar nicht live mit uns gespielt.

Eure alten Songs haben die Fans ja lange nicht mehr live gehört.

Ja, wir haben vor 30 Jahren das letzte Mal live in Deutschland

gespielt. Beim Booking unserer Konzerte habe ich aber mehr als einmal zu hören gekriegt: „Die Lieder kenne ich!“ – von Menschen, denen der Name unserer Band auf Anhieb gar nicht bekannt war. Aber daran können wir ja jetzt noch arbeiten ...

Ihr seid also mit Deutschland eng verbunden und du lebst sogar schon lange hier. Wie kam es dazu?

Bevor wir uns 1996 aufgelöst haben, sind wir viel durch Deutschland getourt. Ich bin danach in die USA und habe vor allem Soloprogramme mit der Akustikgitarre gemacht. 1997 hat mich unser deutscher Tourmanager in den USA besucht und eins meiner Konzerte gehört. Er war begeistert und meinte, dass er mir einige Auftritte in Deutschland besorgen könnte. Im Januar 1998 bin ich dann in München gelandet und habe gefragt, wie viele Konzerte ich spielen soll. Die Antwort war „noch keine“ und ich stand erstmal da. Der Manager hatte nicht geglaubt, dass ich wirklich komme. Es hat sich aber schnell so einiges ergeben. Ich habe angefangen, im Allgäu Wurzeln zu schlagen und 2003 Maximum Booking gegründet. Ich habe inzwischen auch die deutsche Staatsbürgerschaft. Deutschland ist meine Homebase, für alles, was ich mache, und nicht zuletzt habe ich hier auch eine Familie gegründet.

VERLOSUNG VON FREIKARTEN

Für das Konzert im Exil werden dreimal zwei Freikarten verlost. Wer gewinnen möchte, mailt mit Betreff SAYD an gewinnen@extratip-goettingen.de und vergisst nicht, seinen Namen und Adresse anzugeben. Teilnahmeschluss ist am kommenden Dienstag, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **STAR**

Duderstadt rockt am 1. und 2. August

Neuer Termin fürs Open Air im LNS-Stadtpark steht fest / Programm ohne Singer-Songwriter-Bühne

DUDERSTADT. Im fünften Jahr in Folge ist das Duderstadt Open Air Festival Teil des Duderstädter Kultursommers. Nachdem das Festival aufgrund der außergewöhnlich hohen Temperaturen am ursprünglich geplanten Termin Ende Juni nicht stattfinden konnte, wird es nun am 1. und

2. August im LNS Park nachgeholt.

Ausrichter des Festivals ist der Verein Kreuzberg on Kultour mit Unterstützung der LNS GmbH und der Stadt Duderstadt. Das Open Air wird live von Radio Leinewelle übertragen.

ZWEI TAGE – SIEBEN ACTS

Am Samstag und Sonntag, 1. und 2. August, werden insgesamt sieben Acts live zu erleben sein. Das Programm bleibt dabei nahezu unverändert: Der Samstagabend steht ab 18 Uhr ganz

im Zeichen des Rock mit den Bands Dogs on Lead, Road Jack und Rock Seven.

Aufgrund des kurzfristigen Nachholtermins findet das Sonntagsprogramm in diesem Jahr ausschließlich auf der großen LNS-Bühne statt. Die geplante Singer-Songwriter-Bühne entfällt. Eröffnet wird das Programm am Sonntag offiziell um 14 Uhr. Musikalisch beginnt das Programm, wie schon im Vorjahr, mit der inklusiven Musikgruppe der Lebenshilfe Eichsfeld. Anschließend werden Rosen im Asphalt, Piri Piri und Jungfrau Männlich Deluxe für Musik sorgen, die sich zwischen deutschen Rock- und Popcoren, Indierock meets Reggae und Pop-Punk bewegt.

Der veranstaltende Verein Kreuzberg on Kultour setzt bei dem Open Air auf Musiker aus Südniedersachsen und besonders auf Bands und Künstler aus Duderstadt und Umgebung. Das Duderstadt Open Air ist ein Festival für die ganze Familie. Im LNS Park gibt es für die kleinen Gäste zahlreiche Spielmöglichkeiten. Dank des Bauhofs Duderstadt stehen außerdem wieder ausreichend Sitzgelegenheiten und Sonnenschutz zur Verfügung. Es gibt kühle Getränke sowie süße und herzliche Speisen. Der Festivalbesuch kostet wie in den vergangenen Jahren keinen Eintritt. Es wird jedoch um Spenden gebeten. **STAR**

Foto: privat



Foto: Jungfrau Männlich Deluxe

DIGITAL LESEN – PERSÖNLICH ERKLÄRT

Benötigen Sie Hilfe beim Einrichten Ihres Tablets oder haben Sie Fragen zur Anwendung?

Melden Sie sich telefonisch und wir vereinbaren einen kostenfreien Termin in Göttingen oder Duderstadt.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Telefon: 05 51 / 901-365

GT ET Schulungen



Hin & Weg

Veranstaltungen in und um Göttingen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Tipps & Termine vom 18. bis 25. Juli

Samstag 18.07.

Kino
Open Air Kino im Freibad Brauweg: 22.00 Das Dschungelbuch Méliès: 17.30 Der verlorene Mann, 20.00 Auf zwei Rädern
Live-Musik/Party
22.00 Exil: Best 80s
Theater
15.00 Gandersheimer Domfestspiele: Hello, Dolly! Das Musical
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Come together - die große Beatles-Show
20.00 Altes Rathaus: Pariser Flair (musikalische Stadtführung)
20.15 ThOP: Loki 2000
Sonstiges/Ausflug
10.00-22.00 Burg Plesse, Boven: Plessesagen, Mittelaltermarkt mit Livemusik
11.00 ab Gäste-Info Duderstadt: klassischer Stadtrundgang, 14.30 Auf ein Stündchen mit dem Scharfrichter (Stadtführungen)
11.00 Forum Wissen: Öffentlicher Rundgang durch die Räume des Wissens 11.00 ab Altes Rathaus Einbeck: Stadtgeschichte sprichwörtlich, 14.30 Altstadtführung „Durch die Jahrhunderte“
11.30 und 15.00 ab Tourist-Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel, 14.00 Geheimnisse alter Gewölbekeller (Stadtführungen)
11.30 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen in der Kinderbibliothek
13.00-17.00 Heimatmuseum Northeim: kostenlose Fundberatung

Sonntag, 19.07.

Kino
Lumière: 20.30 Backrooms (OmU)
Méliès: 17.15 Auf zwei Rädern, 19.30 Der verlorene Mann

Live-Musik/Party

18.00 Klosterkirche Fredelsloh: Raum - Space mit Gert Anklam (Saxophon) und Beate Gartscha (Percussion)
Theater
15.00 Gandersheimer Domfestspiele: Die acht Frauen, Kriminalkomödie
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Hello, Dolly! Das Musical
Sonstiges/Ausflug
11.00 Forum Wissen: Rundgang durch die Räume des Wissens, 12.00 Hört Hört! Webt, webt! - Kreativangebot 11.00-16.00 Kunstsammlung der Universität im alten Auditorium: geöffnet, 11.30 Führung „Die Sehnsucht nach Weltabkehr und Gottesnähe um 1600“
11.00 und 14.30 ab Marktplatz Einbeck: Altstadtführung „Durch die Jahrhunderte“
10.00-18.00 Burg Plesse, Boven: Plessesagen, Mittelaltermarkt mit Livemusik
11.30 ab Tourist-Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel, 13.00 Zeitreise auf dem Stadtwall - von der Bastion zur Promenade (Stadtführungen)
11.00-17.00 Hoher Hagen, Gaußturn-Kiosk: Sommerfest mit Livemusik und Kindertheater
11.00-13.00 Städtisches Museum Göttingen: Kinderworkshop „Figuren aus Ton“
14.00 PS Speicher Einbeck: Zeitreisen durch die Geschichte der Mobilität (Führung)

Montag, 20.07.

Kino
Lumière: 20.30 Backrooms (OmU)
Méliès: 17.15 Auf zwei Rädern, 19.30 Der verlorene Mann
Live-Musik/Party
15.30 Wohnstift Göttingen: Konzert: Zeitlose Hits und Evergreens - Hits der 50er bis 70er

Jahre, Gesang am Piano mit Kilian Recknagel
19.00 Treckerspielplatz am Jahnstadion: Swing-A-Round (Lindy Hop, Swing, Charleston und Boogie), Eintritt frei
21.00 Nörgelbuff: Deep in the Groove – Jazzsession
Sonstiges
11.15 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Erwachsene
14.00 Gut Herbigshagen, Duderstadt: Sommer im Stall (Ferienangebot)

Dienstag, 21.07

Kino
Lumière: 20.30 Backrooms (OmU)
Méliès: 17.15 Der verlorene Mann, 19.30 Auf zwei Rädern
Theater
15.00 Gandersheimer Domfestspiele: Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Hello, Dolly! Das Musical
20.15 ThOP: Loki 2000
Sonstiges/Ausflug
11.00 Stadtbibliothek Göttingen: Tablet- und Smartphone-Treff, 11.00 Garn und Geschichten - Stricken und Vorlesen
14.00 ab Tourist-Info Osterode: Stadtführung „Entdecken Sie Osterode am Harz“
14.30 Gut Herbigshagen, Duderstadt: Greifvogel-Safari für Familien

Mittwoch, 22.07.

Kino
Lumière: 20.30 Backrooms (OmU)
Méliès: 17.15 Der verlorene Mann, 19.30 Auf zwei Rädern
Live-Musik/Party
20.00 Kleiner Ratskeller: Göttinger Oldtime Jam mit Kreuzberg on KulTour
21.00 Nörgelbuff: Salsa en Sotano, Salsa-Party mit DJ Quito



„Auf zwei Rädern“ ist noch bis Mittwoch im Méliès zu sehen. Gemeinsam mit seinem besten Freund Philippe und Hund Lucky steigt Filmemacher Mathias aufs Fahrrad und begibt sich auf einen Trip quer durch Europa. Das chaotische Trio folgt der Route, die Mathias' verstorbener Sohn Youri unternommen hat – von der französischen Atlantikküste bis zum Schwarzen Meer. Was als leise Spurensuche beginnt, wird zu einem überraschend heiteren Abenteuer voller unerwarteter Begegnungen.

Foto: MES Productions / Fcommefilm / Emmanuel Guimier



Fredy und die Schlaghosen laden am 25. Juli in Duderstadt zur Zeitreise in die 70er ein.
Foto: privat

Theater
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Come together - die große Beatles-Show
20.15 ThOP: Loki 2000
Sonstiges
16.00 Spielplatz Schülerstiege in Göttingen-Grone: Kinder-vorlesesommer (ab 4)

Donnerstag, 23.07.

Kino
Méliès: 18.00 Insekten - Helden im Verborgenen, 20.00 Michael (OmU)
Open Air Kino im Freibad Brauweg: 21.45 Glennkill - ein Schafskrimi
ab heute neu in der Movietown Eichsfeld: Toy Story 5, Cherie ich komme - die Erfindung der Lust
Theater
19.00 Gandersheimer Domfestspiele, Probenzentrum: Das Bildnis des Dorian Gray (Premiere)
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Die acht Frauen, Kriminalkomödie
Sonstiges/Ausflug
11.30 Stadtbibliothek Grone: Literaturkreis
15.00 ab Tourist-Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel, (Stadtführung)
16.00 Stadtbibliothek Geismar: Vorlesen und Basteln

Freitag, 24.07.

Kino
Open Air Kino im Freibad Brauweg: 21.45 Extrawurst
Méliès: 18.00 Insekten - Helden im Verborgenen, 20.00 Michael (OmU)
Live-Musik/Party
18.00 Niederorschel: Hausen Open Air mit Rabengott, Brachmond u.a.

18.00 St. Jacobi: Orgelmusik mit James D. Hicks (Großbritannien)
20.00 Exil: Sorry About Your Daughter, Support Ape Shifter und Piri Piri
22.00 Alpenmax: Bad Bunnys Ladies Night
Theater
19.00 Gandersheimer Domfestspiele, Probenzentrum: Das Bildnis des Dorian Gray
20.00 Altes Rathaus: Nina Hoger & Ulla van Daelen, Der alte Klang und das Meer (Lesung mit Musik)
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Come together - die große Beatles-Show, 22.30 Freitags im Zelt
20.15 ThOP: Loki 2000

Sonstiges/Ausflug
14.30 ab Gäste-Info Duderstadt: Anstand und Anekdoten - scharfzüngiger Rundgang mit Frau Justizrat (Stadtführung)
15.00 ab Touristinformation Göttingen: Bronze, Charme und Tradition - 125 Jahre Zeitreise mit dem Gänseliesel, 15.00 Rund ums Gänseliesel - Highlights der Göttinger Altstadt (Stadtführungen)
15.00 ab Tourist Info Northeim am Münster: Figuren, Skulpturen und Monumente im Stadtzentrum (Führung)
17.00 ab Tourist-Info Osterode: Entdecken Sie mit dem „Zimmermann Heinrich“ die Vielfalt der Osteroder Fachwerkkunst (Stadtführung)

Samstag 25.07.

Kino
Open Air Kino im Freibad Brauweg: 21.45 22 Bahnen
Méliès: 18.00 Insekten - Helden im Verborgenen, 20.00 Michael

Live-Musik/Party
18.00 Niederorschel: Hausen Open Air mit Dear Fiend, Infektum u.a.
20.00 Stadtpark Duderstadt: Fredy & die Schlaghosen (70er-Hits)
20.00 Altes Rathaus: Max Prosa (Singer/Songwriter)
22.00 Exil: #wirsindienacht (Rock, Pop, Indie, Alternative)
22.00 Alpenmax: Malle vibed!
23.00 Savoy: Funky Pussy Club
Theater/Comedy
15.00 Gandersheimer Domfestspiele: Come together - die große Beatles-Show
18.00 Exil: Comedy Flash
20.00 Gandersheimer Domfestspiele: Hello, Dolly! Das Musical
20.15 ThOP: Loki 2000 (zum letzten Mal!)
Sonstiges/Ausflug
11.00 ab Gäste-Info Duderstadt: klassischer Stadtrundgang, 14.30 Erlebnisführung „Schulstunde mit Schamster Merten“ (Stadtführungen)
11.00 Forum Wissen: Öffentlicher Rundgang durch die Räume des Wissens
15.00 Öffentlicher Rundgang durch die Räume des Wissens
11.00 ab Altes Rathaus Einbeck: Stadtgeschichte sprichwörtlich, 14.30 Altstadtführung „Durch die Jahrhunderte“
11.30 ab Tourist-Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel, 13.00 Sprichwörtern und Redewendungen auf der Spur (Stadtführungen)
15.00 BleistiftHaus in Osterode-Lerbach, Friedrich-Ebert-Straße: Geöffnet mit diversen Kreativangeboten im Zimmer mit 500.000 Bleistiften

Ausstellungen

- Bis zum 23. August ist im Künstlerhaus „Transhuman No 3 Support for Speakers“ von Michael Schmid zu sehen. Geöffnet Dienstag bis Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr.
- Bis zum 29. August läuft die Ausstellung „Wenn Farben erzählen ...“ von Ursula Seyer in der AWO-Brot-Galerie, Kurze Straße 3, zu sehen (Dienstag bis Freitag 10 bis 15 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr).
- Die Ausstellung „hautnah. Die farbigen Bronzestatuen der Griechen“ wurde bis 9. August verlängert. Sie befindet sich in der Sammlung der Gipsabgüsse antiker Skulpturen, Nikolausberger Weg 15, und ist jeweils sonntags von 11 bis 16 Uhr geöffnet.
- Im Stadt-Museum Einbeck ist bis 16. August die Ausstellung der Norddeutschen Realisten zu sehen. Geöffnet Dienstag bis Sonntag 11 bis 16 Uhr.
- Bis zum 15. Oktober zeigt das Museum im Ritterhaus in Osterode „Hexenwahn“. Dienstag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr.
- „Fast vergessene Kreaturen – Fabelwesen unserer Märchen und Sagenwelt“ ist im Packhof Hann. Münden bis zum 25. September zu sehen, geöffnet Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr.
- Das Brotmuseum Ebergötzen zeigt „Kennen wir uns?“ (Open Air) und bis 30. August die Sonderausstellung „Holzstücke“.
- Bis September ist im Städtischen Museum Göttingen „Ab aufs Rad!“ zu sehen. Geöffnet Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr. An jedem ersten Donnerstag im Monat ist bis 19 Uhr geöffnet.

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit GT/ET Digital verlässlich informiert bleiben.

Mehr Informationen auf abo.Goettinger-Tageblatt.de/jetztstaren

Göttinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt

GT ET

Tablet für 1 € statt 199 € +100 € geschenkt

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit GT/ET Digital verlässlich informiert bleiben.

Tablet
für 1 €

statt ~~199 €~~

**+100 €
geschenkt**



Mehr Informationen auf
abo.Goettinger-Tageblatt.de/jetztstarten



Wissen, was **Göttingen**
und **die Welt** bewegt.

Göttinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland